

Mee(h)r als nur Studieren

Wer eine traditionsreiche Universität und den Mut zu Innovationen gleichermaßen zu schätzen weiß, ist an unserer Universität in der jungen und lebendigen Hansestadt Rostock richtig.



Stellenausschreibung P 39/2020

Die Universität Rostock bietet Ihnen eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer.

An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Institut für Chemie besetzen wir vorbehaltlich der Mittelzuweisung zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer des Projektes „*NE/SS – Neuronale Extraktion von Informationen, Strukturen und Symmetrien aus Bildern*“ bis 30.06.2022 die folgende Stelle:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) (EG 13 TV-L, Vollzeitbeschäftigung, befristet, Projektstelle)

Die Chemie der Universität Rostock baut ihre Forschungskompetenz im Bereich der künstlichen Intelligenz und des maschinellen Lernens weiter aus. Die Förderung der Projekte erfolgt durch die Landesexzellenzinitiative „Digitalisierung“ Mecklenburg-Vorpommern mit Mitteln des ESF.

Weitere Informationen: <https://www.neiss.uni-rostock.de>

Aufgabengebiet

- Generieren von Trainingsdatensätzen für Streubilder relevanter kolloidaler Modellsysteme mit Schwerpunkt formanisotroper Partikel
- Entwickeln von Algorithmen zur Datenreduktion unter Nutzung von Symmetrien
- Implementieren von Algorithmen und Testszenarien zur Rekonstruktion topologischer Parameter, Orientierungsverteilungsfunktionen und translatorischer Korrelationen zwischen Partikeln
- Beteiligen an der Organisation und Durchführen von wissenschaftlichen Veranstaltungen

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) in Physik oder eng verwandten Fachrichtungen mit mindestens gutem Gesamtergebnis
- wünschenswert sind Erfahrungen bei der Auswertung von Streuexperimenten und Kenntnisse in numerischer Mathematik
- anwendungsbereite Programmier-Fähigkeiten und Mathematik-Kenntnisse
- wünschenswert ist eine Promotion in Physik oder in eng verwandten Fachrichtungen mit gutem Gesamtergebnis

- sichere Kenntnisse der deutschen Sprache, anwendungsbereite Kenntnisse der englischen Sprache
- Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an einem Vorhaben der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung zu arbeiten

Wir bieten

- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Vergütung mit Entgeltgruppe 13 bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen
- eine individuelle Zuordnung der tariflichen Erfahrungsstufe unter Berücksichtigung Ihrer bisherigen Berufserfahrung
- 30 Tage Jahresurlaub und Jahressonderzahlung; zusätzliche Altersvorsorge (VBL)
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- vielfältige Angebote für die Gesundheitsförderung und zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bspw. durch unser Familienbüro oder unser Gesundheitsmanagement *URgesund*
- Vielzahl an Weiterbildungsmöglichkeiten, u.a. Sprachkurse, IT-Kurse, Seminare zur beruflichen Weiterentwicklung
- vergünstigte Teilnahme am umfangreichen Angebot des Hochschulsports

Wir als Arbeitgeber

Chancengleichheit ist uns wichtig. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Wir streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bestärken deshalb einschlägig qualifizierte Frauen sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Formale Hinweise

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (2) WissZeitVG.

Auf Wunsch kann der Personalrat zum Auswahlverfahren hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **06. April 2020** mit dem Betreff „**Ausschreibung P39/2020**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten E-Mail-Adresse sowie im PDF-Format als eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen [Datenschutzvorschriften](#) erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer E-Mail an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Institut für Chemie
Personalservice

Herr Prof. Dr. Joachim Wagner, Tel. 0381/498-6512
Frau Annegret Mahrwald, Tel. 0381/498-1282

